

06.12.2022 - 11:19 Uhr

Das ARTE-Festtagsprogramm 2022



Strasbourg (ots) -

PRESSEMELDUNG

Von Christmas in Vienna ins ewige Rom, von Rittern und Musketieren, Wildkatzen und Löwenmädchen - ARTE zeigt ab Freitag, den 16. Dezember 2022 bis Neujahr 2023 festliche Aufführungen und Konzerte und lädt zu zahlreichen Kultfilmen und Dokumentationen ein. Ein abwechslungsreiches Programm, um die Festtage im Kreis der ganzen Familie zu genießen.

>> [Direkt zum Pressedossier](#)

Schon vor den Weihnachtsfeiertagen unternimmt ARTE eine Reise ins All - mit drei Dokumentationen in Erstausrstrahlung: über den wohl berühmtesten aller Außerirdischen - "E.T." - der in diesem Jahr 40 Jahre alt wird, das **James-Webb-Teleskop** sowie über die **Perseverance**-Mission auf dem Mars. Außerdem kehrt Daniel Hope online schon am 11. Dezember und im TV am 18. Dezember mit einem **Weihnachtsspecial von "Hope@Home"** zurück und lädt u.a. Sting zum gemeinsamen Konzert zu sich ins Wohnzimmer. Unterhaltsam wird es auch mit **John Crankos Ballett "Der Widerspenstigen Zähmung"** nach William Shakespeares Komödie, das anlässlich des 50. Jubiläums der Choreographie erneut am Stuttgarter Ballett aufgeführt wurde und nun auf ARTE zu sehen ist. Am 22. Dezember zeigt ARTE im Anschluss an Uli Edels Fontane-Adaption "**Unterm Birnbaum**" zudem ein neues **Doku-Porträt der Schauspielerin und Regisseurin Katharina Thalbach**.

An Heiligabend darf sich das ARTE-Publikum auf das traditionelle Weihnachtskonzert von **Christmas in Vienna** freuen. In der Primetime begleitet Anne und Erik Lapieds Dokumentarfilm "**Der Clan der Füchse**" eine Fuchsfamilie hautnah im italienischen Naturpark Gran Paradiso.

Sonntag, 25. Dezember 2022: Thementag "[Ewiges Rom](#)"

Am ersten Weihnachtstag lädt ARTE dann ein zu einer Reise in die Ewige Stadt Rom. Zunächst mit zwei Kinofilmen: "**Hannibal**", der karthagische Feldherr, der Rom in tödliche Gefahr brachte und "**Cleopatra**", dem Film mit dem wohl glamourösesten Paar der Kinogeschichte: Liz Taylor und Richard Burton. In der Dokumentation "**Kleopatra - Porträt einer Mörderin**" wird dann ein neuer Blick auf die Königin von Ägypten geworfen. "**Denkmäler der Ewigkeit - Das Kolosseum in Rom**" führt zu dem Monument, in dem der ganze Ruhm des Römischen Reiches steckt. Die Dokumentation "**Mit Schwertern und Sandalen**" skizziert, wie sich der Sandalenfilm einen Weg in die Populärkultur gebahnt hat. Auch die Musik kommt nicht zu kurz: **David Garrett** macht einen Zwischenstopp in den Caracalla-Thermen.

Montag, 26. Dezember 2022: Thementag "[Ritter und Musketiere](#)"

Der Zweite Weihnachtstag auf ARTE steht im Zeichen der **Ritter und Musketiere**. Treue Männerfreundschaften, Galanterie und schwindelerregende Duelle mit Degen und Muskete machen die Faszination für die edlen Recken aus. Spätestens 1844 machte Alexandre Dumas das Gespann rund um den französischen Volkshelden D'Artagnan aus der Gascogne mit seinem Roman "Die drei Musketiere" unvergesslich. Auf ARTE werden die **beiden berühmten Verfilmungen von Richard Lester** mit Richard Chamberlain, Geraldine Chaplin und Christopher Lee zu sehen sein; außerdem Bertrand Taverniers Spielfilm "**D'Artagnans Tochter**" aus dem Jahr 2000 und die Hintergrunddokumentation "**D'Artagnan, Musketier im Dienst des Sonnenkönigs**". Ebenfalls auf dem Programm: Richard Thorpes "**Die Ritter der Tafelrunde**" von 1953.

Zwischen den Jahren dürfen es sich die ARTE-ZuschauerInnen mit mehreren neuen Natur-Dokumentationen auf der Couch bequem machen: Die vierteilige Reihe "**Wildkatzen und Wildhunde**" zeigt die bedrohten Tierarten in ihrem natürlichen Lebensraum. Märchenhafte Winterkulissen liefern auch die Dokumentationen "**Im iberischen Winterquartier der Zugvögel**", "**Tierischer Winterzauber**" und der "**ersehnte Schnee**". In Jan Hafts neuer Dokumentation "**Winter am Alpenrand**" führt Udo Wachtveitls Stimme zu den Almhütten und Staulagen der Alpen im Süden Deutschlands in die Lebensräume von Tieren, die Kälte und große Schneemassen gewöhnt sind.

An Silvester und Neujahr darf sich das ARTE-Publikum wie gewohnt auf hochkarätige Konzertübertragungen freuen: Am 31. Dezember strahlt ARTE live zeitversetzt das **Silvesterkonzert der Berliner Philharmoniker** unter der Leitung von Kirill Petrenko aus. Zu Gast ist in diesem Jahr Star-Tenor Jonas Kaufmann. Am 1. Januar 2023 überträgt der Sender dann aus dem **Teatro La Fenice in Venedig das Neujahrskonzert** unter der Leitung von Maestro Daniel Harding. Wer bis dahin nicht mehr warten möchte, findet schon ab 11. Dezember unter arte.tv/KlingGlöckchen eine Auswahl weihnachtlicher Musikprogramme.

Darüber hinaus stellt ARTE auch den ganzen Dezember über im Netz auf arte.tv/Familienkollektion ein buntes Programm für die gesamte Familie zusammen.

[>> Zum Pressedossier](#)

Pressekontakt:

Romina Kunz | romina.kunz@arte.tv | +33 3 90 14 20 67 | presse.arte.tv

Medieninhalte



Daniel Hope ist zurück mit einem Weihnachtsspecial der Erfolgsreihe "Hope@Home". Zu Gast sind unter anderem Superstar Sting und Golda Schultz. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



Der Dokumentarfilm "Der Clan der Füchse" erzählt von einer großen Fuchsfamilie im italienischen Naturpark Gran Paradiso und zeigt, wie hervorragend sich die Tiere an das Leben in den Bergen angepasst haben. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.



An Caesars (Rex Harrison) Seite träumt Cleopatra (Elizabeth Taylor) von der Weltherrschaft. Doch das Glück der beiden Großherrscher währt nicht lange ... / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/9021 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.